

ANLAGE 3 – BIETERGEMEINSCHAFT

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen, haben eine Bietergemeinschaft gebildet und beabsichtigen, uns im Falle der Auftragserteilung zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen, um die angebotenen Leistungen gemeinsam auszuführen.

Bevollmächtigter Vertreter der Gemeinschaft (§ 53 Abs. 9 VgV) für den Abschluss und die Durchführung des Vertrags ist:		
Mitglied 1		
Vollständige Bezeichnung des Unternehmens inkl. Rechtsform:		
Sitz des Unternehmens:		
bevollmächtigter Vertreter / vollständiger Name der Person:		
Anschrift des Unternehmens:		
Telefon:	Telefax:	E-Mail:
Ort, Datum, Unterschrift		
Die weiteren Mitglieder der Gemeinschaft sind:		
Mitglied 2		
Vollständige Bezeichnung des Unternehmens inkl. Rechtsform:		
Sitz des Unternehmens:		
Anschrift des Unternehmens:		
Telefon:	Mobil:	E-Mail:
Ort, Datum, Unterschrift		
Mitglied 3		
Vollständige Bezeichnung des Unternehmens inkl. Rechtsform:		
Sitz des Unternehmens:		
Anschrift des Unternehmens:		
Telefon:	Mobil:	E-Mail:
Ort, Datum, Unterschrift		

-Informationen zu weiteren Mitgliedern ggf. ergänzen-

Wir erklären,

- dass alle Mitglieder der Bietergemeinschaft für die Erfüllung sämtlicher vertraglicher und außer-vertraglicher Verpflichtungen als Gesamtschuldner haften.
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechts-verbindlich vertritt.
- dass der bevollmächtigte Vertreter berechtigt ist, im Rahmen des Vergabeverfahrens uneinge-schränkt im Namen aller Mitglieder der Bietergemeinschaft zu handeln.
- dass der bevollmächtigte Vertreter die alleinige Zuständigkeit für den Abschluss des Vertrages be-sitzt.
- dass der bevollmächtigte Vertreter berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zah-lungen mit schuldbefreiender Wirkung entgegenzunehmen (Gesamtgläubigerschaft).
- dass in Verträgen zwischen Mitgliedern von Arbeitsgemeinschaften, die sich sowohl aus Unterneh-men gemäß Nummer 6.1 der Verwaltungsvorschrift über das Öffentliche Auftrags- und Beschaf-fungswesen in Rheinland-Pfalz (einzusehen unter: <http://mwvlw.rlp.de/de/themen/wirtschafts-und-innovationspolitik/wettbewerbspolitik/vergaberecht/nationale-vergabeverfahren/>) als auch aus anderen Unternehmen zusammensetzen, kleine und mittlere Unternehmen nicht benachteiligt werden und die Verträge dem Auftraggeber auf Verlangen vorgelegt werden.

Wir erklären im Hinblick auf die Zulässigkeit der Bietergemeinschaft, dass...	Trifft zu (ja)	Trifft nicht zu (nein)
• wir hinsichtlich der ausgeschriebenen Leistung(en) nicht miteinander im Wettbewerb stehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• kein einzelnes Mitglied der Bietergemeinschaft zum Zeitpunkt der Erbrin-gung der ausgeschriebenen Leistung(en) über die erforderliche Kapazität zur Ausführung des Auftrages verfügt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• wir zwar über ausreichende Kapazitäten im Hinblick auf eine alleinige Lei-stungserbringung verfügen, eine selbständige Ausführung aber nicht zweckmäßig wäre. Hinweis: In diesem Fall sind weitere Angaben betreffend der Zweckmä-ßigkeit auf einer gesonderten Anlage beizufügen!	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der Auftraggeber kann sämtliche Zahlungen mit schuldbefreiender Wirkung für alle am Vertrag Be-teiligten auf das nachstehende Konto leisten:	
Kontoinhaber:	
Kreditinstitut:	
IBAN:	BIC:

Datum, Unterschrift, Firmenstempel

Name des Bevollmächtigten in Druckbuchstaben